

Schulordnung meiner Grundschule in Moorhusen

Grundsätzliches:

1. Wir wollen, dass alle gerne zur Schule kommen.

Darum sind wir freundlich und fair zu unseren Mitschülerinnen und Mitschülern, den Lehrkräften und Bediensteten der Schule.

Wir helfen uns gegenseitig, nehmen Rücksicht aufeinander und vertragen uns auch mit unseren Mitschülerinnen und Mitschülern aus den anderen Klassen.

Wir lästern nicht über andere und lachen auch niemanden aus.

Wir benutzen keine Schimpfwörter, petzen und lügen nicht.

2. Streitigkeiten versuchen wir in einem Gespräch zu klären oder holen uns Hilfe bei den Lehrerinnen und Lehrern.

Wir entschuldigen uns und nehmen auch Entschuldigungen an.

Prügeln, treten, spucken, kratzen, an den Haaren ziehen und ähnliche Dinge sind verboten, denn so möchte ich auch nicht behandelt werden. Wir verletzen keine anderen Kinder.

So etwas machen wir nicht. **Gewalt an unserer Schule ist out!**

3. Wir möchten, dass unsere Schule schön bleibt.

Darum gehen wir rücksichtsvoll mit allen Dingen um, die für uns Schülerinnen und Schüler angeschafft wurden und die in der Schule vorhanden sind.

4. Wir achten auf fremdes Eigentum und gehen nicht ohne Erlaubnis an fremde Ranzen, Jacken, Fahrräder und andere Sachen. Wir beschädigen nichts und nehmen auch nichts weg.

5. Wir räumen unseren Abfall und Müll in die vorhandenen Abfalleimer und helfen beim Aufräumen.

Nach dem Unterricht verlassen wir den Klassenraum ordentlich.

Der Klassendienst fegt die Klasse.

Besonderheiten:

6. Um 07:30 Uhr wird der Haupteingang geöffnet.

Da bei uns die Hausschuhpflicht gilt (auch für die „OGTS“), ziehen wir unsere Straßenschuhe aus und stellen sie auf das Schuhregal unserer Klasse.

Um 07:45 beginnt die 1. Stunde

7. Die 5-Minuten-Pausen sind nur für Lehrerwechsel und Toilettengänge gedacht. Herumtoben in den Klassenräumen, in den Fluren und im Treppenhaus ist verboten.

Wir wissen, dass die Toiletten keine Aufenthaltsräume und Spielplätze sind. Beschädigungen und Verschmutzungen in den Toiletten melden wir sofort.

8. Zu Beginn der großen Hofpausen ziehen wir unsere Straßenschuhe an.

In den Pausen entspannen wir uns vom Unterricht. Wir können uns bewegen, die Spielgeräte benutzen oder ausruhen und erzählen. An den Spielgeräten wechseln wir uns ab und gehen sorgsam mit den Sachen aus dem „Spielegeräte - Verleih“ um.

Wir vertreiben niemanden und nehmen auch keine Spielgeräte weg. Wir werfen nicht mit Sand, Steinen oder Schneebällen im Winter. Wir halten uns nur auf den vorgesehenen Pausenflächen auf und verlassen auf keinen Fall das Schulgelände.

Bei Sorgen und Nöten wenden wir uns an die Aufsicht.

9. Für „Schietwetterpausen“ und die Pausen in der „OGTS“ gelten besondere Regelungen und Vereinbarungen.

10. Nach der Pause ziehen wir wieder unsere Hausschuhe an, gehen vernünftig in die Klasse, toben nicht im Klassenraum herum, setzen uns auf unsere Plätze und warten bis der Unterricht beginnt.

September 2014